



## Ombudsstelle für Opfer von Gewalt und sexuellem Missbrauch in der katholischen Kirche – Erzdiözese Salzburg



### **Mag.ª Karin Roth**

ist Leiterin der Ombudsstelle für Opfer von Gewalt und sexuellem Missbrauch in der kath. Kirche – Erzdiözese Salzburg. Außerdem leitet sie die Beratungsarbeit „Insight-International“ und arbeitet als Lebens- und Sozialberaterin.



### **Doris Jäger**

ist administrative Assistentin der Ombudsstelle für Opfer von Gewalt und sexuellem Missbrauch in der kath. Kirche – Erzdiözese Salzburg.



### **Beratend in psychiatrischen Fragen:**

**Dr.ª Margarita Seiwald** ist Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin und unterstützt das Team der Ombudsstelle in psychiatrischen Fragestellungen.

### **Kontakt:**

**Ombudsstelle für Opfer von Gewalt  
und sexuellem Missbrauch  
in der katholischen Kirche – Erzdiözese Salzburg**  
Telefonisch erreichen Sie uns von MO-FR,  
jeweils von 9.00 -12.00 Uhr und von 14.00 -17.00 Uhr.  
Falls wir gerade in einem Gespräch sind, hinterlassen Sie  
uns eine Nachricht, wir rufen verlässlich zurück.

### **Sie finden die Ombudsstelle in den Räumen von:**

Insight International GmbH  
Lieferinger Hauptstraße 140/1.Stock/Top 4  
5020 Salzburg  
Tel: 0676-87466920  
Mail:  
[karin.roth@insight-international.at](mailto:karin.roth@insight-international.at)

Erreichbar mit der Buslinie 4,  
Haltestelle: Lieferinger Spitz

**INSIGHT  
INTERNATIONAL**



## Unser Angebot:

Sind Sie von sexuellem Missbrauch oder Gewalt im kirchlichen Kontext betroffen, dann wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unsere Ombudsstelle. Die individuelle Betreuung erfolgt kostenlos, diskret und so rasch wie möglich. Weiters hat die Ombudsstelle den Auftrag, kirchliche Einrichtungen in Fragen der Verhinderung sexuellen Missbrauchs fachlich zu beraten.

- Hilfestellung für Betroffene von:
  - sexuellem Missbrauch
  - körperlicher Gewalt
  - psychischer Gewalt
  - geistlicher Gewalt
- Wertschätzende Fallaufnahme
- Klärende Gespräche
- Kompetente Begleitung im weiteren Verlauf

## Was ist die Ombudsstelle und wer kann sich an uns wenden?

Die Ombudsstelle ist nicht weisungsgebunden und untersteht keinem kirchlichen Vorgesetzten.

Das Team der Ombudsstelle bietet einen Raum des Vertrauens. Ziel ist es, betroffene Menschen darin zu unterstützen, ihre Erlebnisse zu schildern.

Das Beratungs- und Hilfsangebot richtet sich an Betroffene und an alle, die Fragen zu diesem Themenbereich haben.

Auch wenn Sie nicht ganz sicher sind, ob Sie bei uns richtig sind können Sie sich gerne an uns wenden.

## Wie arbeiten wir?

In einem oder mehreren Gesprächen können Sie uns Ihre Erlebnisse schildern. Dies wird in einer schriftlichen Dokumentation von uns festgehalten. In einem weiteren Schritt lesen wir das Protokoll gemeinsam mit Ihnen durch, mit der Möglichkeit, eventuell erforderliche Anpassungen vorzunehmen. Uns ist wichtig, dass das Protokoll mit Ihrer Sichtweise übereinstimmt! Das Protokoll wird ausschließlich mit Ihrem schriftlichen Einverständnis weitergeleitet.

Darüber hinaus versuchen wir durch Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungen zur allgemeinen Bewusstseinsbildung und zur Prävention beizutragen.



### **Mag.<sup>a</sup> Gabriele Hornung**

ist Pädagogin, Coach und psychosoziale Beraterin (LSB). Außerdem arbeitet sie als Trainerin in der Erwachsenenbildung in den Bereichen Gesundheit und Soziales.



### **Mag.<sup>a</sup> Margit Eichhorn**

ist Klinische und Gesundheitspsychologin, Systemische Familientherapeutin und Mitarbeiterin bei Campus für Christus.



### **Ingrid Petz**

ist Diplomlebensberaterin, arbeitet mit Einzelpersonen und in der Paarberatung, weiters ist sie Krisentelefonmitarbeiterin. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern.



### **Dipl.-Ing. Franz Petz**

ist Diplomlebensberater, arbeitet mit Einzelpersonen und in der Paarberatung. Er ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.